

ist in der ganzen Welt bekannt als eine Stadt, in der sich, wie kaum in einer anderen deutschen Stadt, handgeschaffene Kunst und Schönheit mit naturgegebener Schönheit verbindet. Die unvergleichlichen Baudenkmäler aus dem Zeitalter eines Friedrich August des Starken, berühmte Sammlungen, Hüter der seltensten Kunstwerke und kunstgewerblichen Musterleitungen, weltberühmte Theater und Musikstätten geben dieser Stadt ein selten reizvolles Gepräge. Es liegt ein anderwärts nicht bemerkbarer vornehmer Ton über dieser Stadt und ihren Bewohnern. Kunst Sinn, Kunstverständnis und Kunstförderung atmet man aus allen Gassen. Besonders bedeutsam und zugleich für unsere dem Schrifttum und der Ausdruckskunst ergebene Zeit charakteristisch ist im Rahmen der in Dresden gepflegten kunstgewerblichen Arbeit die »schwarze Kunst«, die Druckkunst. Diese Kunst hat in Dresden eine vorbildliche Heimstätte in der in den letzten Jahren zu hoher Entwicklung gelangten Druckerei Wilhelm Limpert gefunden. Was bei dieser Firma auf dem vielseitigen Gebiete der Druckkunst erfunden und geschaffen wird, ist edelste mit abgeklärtem, reifem Geschmack hergestellte Wertarbeit und ist würdig der Stadt, in der es gestaltet wurde. Unter Mithilfe eines ganz zeitgemäßen großen, rationellen Maschinenparks von rund 130 Maschinen wetteifern hier unter zielbewußter klarer Führung über 200 ausgesuchte fachlich geschulte, und auf einen Grundsatz eingestellte und erzogene Kräfte. »Qualitätsarbeit«, das Schlagwort der Zeit, hier ist es Wahrheit! Hier